

# Wirbel um das Sams

Junge Schauspieltruppe begeistert Jung und Alt

**Hartmannshof. (bac) „Eine Woche voller Samstage“ – wie das geht, besser gesagt worum es da geht, das zeigte die Kindergruppe der Hartmannshofer Theatertruppe in zwei Aufführungen in der Sängerkirche.**

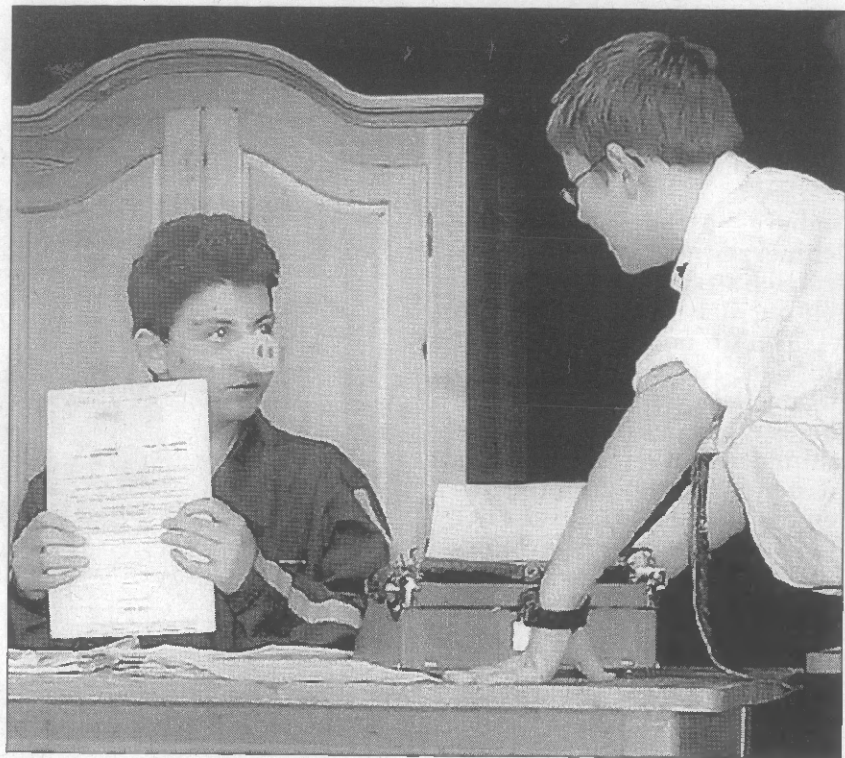
Wenn am Sonntag die Sonne scheint, am Montag der Mon kommt, am Dienstag Dienst ist, der Mittwoch die Mitte der Woche ist, es am Donnerstag donnert und am Freitag eben frei ist ..., dann muss natürlich am Samstag auch etwas passieren! Und zwar: Am Samstag kommt das „Sams“.

Und dieses ulkige Etwas mit dem Schweineschnäuzchen und den blauen Punkten im Gesicht sorgte für viel Wirbel im Leben des Büroangestellten Taschenbier, den es sich zum Papa erkör. Das Sams fraß liebend gerne Stoff, ganz besonders aber Taschenbiers

Krawatten, wenn dieser sich nichts anderes wünschte.

Apropos wünschen – die blauen Punkte im Gesicht des Sams hatten viel damit zu tun, denn sie bargen das Geheimnis. Das Sams konnte seinem „Leihpapa“ Wünsche erfüllen, solange noch blaue Punkte im Gesicht zu sehen waren. Bis Herr Taschenbier dies merkte, waren diese mit Schabernack und Turbulenzen weggewünscht!

Die jungen Akteure, allen voran Maximilian Spieß als Sams und Johannes Neubauer als Herr Taschenbier, meisterten ihre Rollen problemlos mit viel Spielfreude und Talent. Die kleinen Besucher, aber auch die Erwachsenen hatten viel Spaß an den Streichen des Sams. Die Zuschauer der zwei sehr gut besuchte Vorstellungen belohnten das Engagement der Schauspieler mit großem Applaus. Immerhin ein gutes halbes Jahr Probenjahr unter der Regie von Birgit Schmalz hatte die Truppe in das Theaterstück investiert.



Maximilian Spieß als Sams und Johannes Neubauer als Herr Taschenbier spielten ihre Rollen mit großer Überzeugungskraft und Begeisterung. Bild: bac